



## MULTI-POLITIK DER GRIESHABER LOGISTIK GMBH

# MULTI-POLITIK DER GRIESHABER LOGISTIK GMBH

Diese Qualitäts-, Gesundheits-, Umwelt-, Produkt-Sicherungs-, Sicherheits-, Nachhaltigkeits- und Energie-Politik betrifft alle GRIESHABER Logistik-Standorte und Partnerunternehmen, Subunternehmen, Vollzeit-, Teilzeit-Mitarbeitende, temporäre Einsatzkräfte, sowie alle Stakeholder, die sich mit GRIESHABER Logistik in Verbindung sehen. Der Anspruch dieser Politik ist die Verbesserung unserer Managementsysteme und der Arbeitsprozesse. Das Rahmenwerk für die einzelnen Managementsysteme bildet das „Integrierte Management System“, kurz „IMS“, dessen Gültigkeit sich auf alle Organisationseinheiten erstreckt. Die Unternehmens-Zielsetzungen und deren Maßnahmen zur Umsetzung stehen dabei im Mittelpunkt unserer Aktivitäten und Anwendungen, die sich aus dieser Politik ergeben.

## 1. DIE GRIESHABER LOGISTIK GMBH UND ALLE ANGESCHLOSSENEN GESELLSCHAFTEN VERPFLICHTEN SICH DABEI:

Zu einer **Reduzierung der Organisationsrisiken** durch das „Integrierte Management System“ mittels:

1. **Qualität:** Identifikation, Bewertung und Minimierung von Risiken im Zusammenhang mit Betriebsabläufen und Geschäftsprozessen.
2. **Gesundheit und Sicherheit:** Bewertung und Minimierung von Risiken für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.
3. **Umwelt:** Bewertung und Minimierung von negativen Umweltauswirkungen.
4. **Energie:** Identifikation, Bewertung und Minimierung von negativen Auswirkungen im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Ressourcennutzung.
5. **Nachhaltigkeit:** Das Verständnis unserer positiven und negativen Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Umwelt mit dem Ziel der Verhinderung, Bewältigung und Minimierung jeglicher negativen Auswirkungen, die durch die Durchführung von Geschäftstätigkeiten, innerhalb der Wertschöpfungskette des Unternehmens, verursacht werden können. Die Erfüllung dieser Verpflichtungen gegenüber allen Stakeholdern der GRIESHABER Logistik GmbH ist von wesentlicher Bedeutung.
6. **Produktschutz- und Produktsicherheit, Standortsicherung:** Identifikation, Bewertung und Minimierung von Risiken, die sich aus der Anwendung von Branchenlösungen

(IFS Logistics, SQAS) und den zusammenhängenden Betriebsabläufen und Geschäftsprozessen ergeben.

7. **Cyber-Security:** Durchführung von regelmäßigen Business Impact Assessments zur Bewertung der Sicherheitsrisiken und Ableitung von CAPA-Maßnahmen.
8. **DSGVO:** Identifikation, Bewertung und Minimierung von Datenschutzrisiken (bei personenbezogenen Daten) durch Interviews und Audits, sowie Auswertung des Datenschutz-Jahresberichtes.

Zur **kontinuierlichen Verbesserung** unseres Management Systems mit dem Fokus auf:

1. **Qualität:** Kundenzufriedenheit, Prozess-Standardisierung, Dokumentation und herausragende Leistungen.
2. **Gesundheit und Sicherheit:** Professionelle Gesundheits- und Sicherheitsprozesse und Leistungen.
3. **Umwelt:** Umweltauswirkungen, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz.
4. **Energie:** Die im Energiemanagement erforderliche spezifische Leistungsfähigkeit.
5. **Nachhaltigkeit:** Werte fördern, die eine verantwortungsvolle Unternehmensführung begleiten, durch die wir eine kohärentere (bezieht diese Faktoren ein: Ökologie, Ökonomie und Soziales) Gesellschaft aufbauen

und den Übergang zu einem nachhaltigen Wirtschaftssystem erleichtern können.

6. **Produktschutz, Produktsicherheit, Standort-sicherung:** Kundenzufriedenheit, Prozess-Standardisierung im Sinne der strengen Standard-Vorgaben, synergetische Dokumentation.

#### Zum Schutz von:

1. **Qualität:** Kundeneigentum, Informationen und Infrastruktur.
2. **Gesundheit und Sicherheit:** die Gesundheit und Sicherheit von Personen, die auf dem Gelände von GRIESHABER arbeiten (einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Mitarbeitende, Besucher, Bauarbeiter).
3. **Umwelt:** die Umwelt, in der wir leben und unsere Geschäftstätigkeiten durchführen, indem wir die negativen Umweltauswirkungen auf die Artenvielfalt in und um die Anlagen reduzieren.
4. **Nachhaltigkeit:** Umwelt, Menschenrechte und Berücksichtigung lokaler, nationaler und internationaler Gesetze, Arbeitsnormen, Arbeitsvorschriften.
5. **Produktschutz und Produktsicherheit, Standort-sicherung:** Infrastruktur, Immobilien, Mobilien, Kundeneigentum, insbesondere uns anvertraute Warenbestände, sowohl zum Verkauf als auch zur Weiterverarbeitung.
6. **Cyber-Security:** eine IT-Userrichtlinie ertüchtigt die Nutzer unserer IT-Infrastruktur zu vorbeugenden Handlungsweisen, um das Risiko einer zerstörerischen Cyber-Attacke bestmöglich zu vermeiden.
7. **DSGVO:** Mit der Beauftragung für eine professionelle Aktivierung und Betreuung der erforderlichen Maßnahmen zur Einhaltung der Daten-Schutz-Grund-Verordnung (DSGVO) an einen Dienstleister stellen wir die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen sicher.

#### Zur Vermeidung von:

1. **Qualität:** Nichtkonformitäten bei Produkten, Leistungen, Services und gesetzlichen Anforderungen.
2. **Gesundheit und Sicherheit:** Arbeitsunfälle und Erkrankungen, ob physischer oder psychischer Art.

#### Zu einer Minimierung von:

1. **Umwelt:** Verschmutzung und Schädigung der natürlichen Umwelt, einschließlich Luft, Wasser, natürlicher Ressourcen und negativer Auswirkungen auf Mitarbeitende und Beteiligte an der Wertschöpfungskette.
2. **Energie:** Dem Gesamtenergieverbrauch von nicht erneuerbaren Energiequellen.

Zur Einhaltung aller anwendbaren nationalen und internationalen gesetzlichen Anforderungen sowie der GRIESHABER-Richtlinien (zum Beispiel dem **Code of Conduct**) und Stakeholder-Anforderungen in Bezug auf alle qualitäts-, gesundheits- und sicherheitsbezogenen, umwelt- und energiebezogenen Fragen. Abgesichert durch eine funktionierende **Legal Compliance Organisation** innerhalb eines aktiven IMS.

Um diese Richtlinien aktuell und vor allem relevant zu halten, werden sie regelmäßig überprüft und nach alleinigem Ermessen von GRIESHABER, aber unter Beachtung einer jeweils aktuellen doppelten Wesentlichkeitsanalyse, geändert.

Diese Politik wird kommuniziert in allen internen (Intranet, Aushang, E-Mailverteiler) Kanälen: für die Öffentlichkeit publizieren wir diese Politik auf der Internetseite unter [www.grieshaberlog.com](http://www.grieshaberlog.com).

Die Unternehmensleitung hat sich verpflichtet, alle notwendigen Informationen und Ressourcen bereitzustellen, um die im IMS definierten **strategischen und operativen Ziele** auf globaler und länderspezifischer Ebene zu erreichen.



## 2. ANFORDERUNGEN, VERANTWORTLICHKEITEN UND RICHTLINIEN

QHSE und Corporate Social Responsibility sind nicht nur wesentliche Bestandteile unseres Alltags bei GRIESHABER, sondern auch tief verankert in und durch das GRIESHABER-Programm „Wir sind GRIESHABER“.

Basierend auf den Werten der „Wir sind GRIESHABER“ Unternehmenskultur, sind wie folgt definiert:

Werte aus „Wir sind GRIESHABER“	Normzuordnung und Wirksamkeit
Hohe Kundenorientierung und Kundennutzen stehen vor kurzfristiger Gewinnmaximierung.	DIN EN ISO 9001
Wirtschaftlich sind wir robust, unabhängig und langfristig orientiert	DIN EN ISO 9001
Wir nehmen unsere Verantwortung gegenüber unserer Umwelt und Gesellschaft wahr	CSRD/Nachhaltigkeit, DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001, SQAS
Wir stehen für Verlässlichkeit gegenüber unseren Kunden, Mitarbeitenden und Dienstleistungspartnern	DIN EN ISO 9001, CSRD/Nachhaltigkeit
Wir sind innovativ und nutzen technische und organisatorische Möglichkeiten der Verbesserung aus	DIN EN ISO 9001, SQAS, DIN EN ISO 14001, DIN EN ISO 50001
Wir setzen unsere Ressourcen so effektiv und so effizient wie möglich ein	Das gesamte Integrierte Management System
Unsere Organisation und unsere Führungskräfte kommunizieren regelmäßig, klar und offen	CSRD/Nachhaltigkeit, DIN EN ISO 9001
Wir respektieren Gesetze, Regeln, eigene Standards und sorgen für deren Einhaltung im Unternehmen	CSRD/Nachhaltigkeit und das vollständige IMS der GRIESHABER Logistik GmbH, Legal Compliance
Gegenseitiger Respekt, Fairness und Akzeptanz leiten unser Denken und Handeln	Das ist eine Frage des Mindsets und der grundlegenden Einstellung zu Humanität, Wertekanon und Zivilgesellschaft
Wir fühlen uns dem Stiftungszweck verbunden und richten unser Wirtschaften auf die Steigerung der Vermögenswerte und Ausschüttungsmöglichkeiten	Stiftungssatzung, Strategie, Zielepanel – damit folgt auch dieser Aspekt der Idee von gutem Management: DIN EN ISO 9001.

## 2.1 FESTLEGUNG EINES GLOBALEN MINDESTSTANDARDS

Die in diesem Kapitel aufgeführten Richtlinienelemente beschreiben unsere globalen **Mindestanforderungen an den QHSE-Standard**, die von allen GRIESHABER Logistik-Ländern, Niederlassungen und Standorten im gesamten globalen Netzwerkbetrieb, einschließlich aller Mitarbeitende, erfüllt werden müssen. Alle nationalen und lokalen Gesetze und Vorschriften, die über den Inhalt dieser Richtlinie hinausgehen, müssen von den jeweiligen Landes-, Niederlassungs- und Standortbüros befolgt werden.

Der Mindeststandard dieser QHSE-Politik definiert auch die Rahmenbedingungen für strategische und operative Ziele. **Lokale Ziele müssen mit dieser Politik im Einklang stehen** und den Mindeststandard in Bezug auf die lokalen Bedingungen festlegen.

## 2.2 STRATEGISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

### HR

Mit attraktiven Arbeitsbedingungen und vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten setzen wir als Top-Arbeitgeber unserer Branche Maßstäbe. Durch gezieltes Talentmanagement, unsere ausgeprägte Willkommenskultur und unsere wertorientierte und kooperative Führungskultur, finden und binden wir die richtigen Talente für unsere interessanten und vielschichtigen Aufgabenstellungen.

- » „Wir sind GRIESHABER“ als Basis unseres positiven Selbstbilds gegenüber Bewerbern und Mitarbeitenden
- » Professionelles HR-Team mit belastbaren und skalierten Prozessen
- » Mitarbeitende finden und binden (White & Blue Collar)
- » Strukturierte Nachfolgeplanung, interne Karrierepfade, langfristig Perspektiven
- » Fachkompetenz unserer Mitarbeitenden als USP ausbauen und halten

### Wachstum

Wir entwickeln auf Basis der GRIESHABER Kernkompetenzen für unsere Bestands- und Zielkunden hochwertige Prozesse und richten unsere Aktivitäten konsequent auf Kunden und Wettbewerber aus.

### Vertrieb

Wir zeichnen uns aus durch Qualität, Ansprechbarkeit/Erreichbarkeit, Nachhaltigkeit, Preiswürdigkeit und Bindungsfähigkeit.

### Pharmalogistik

- » Einbringen der Innovationskraft und Kompetenzen von GRIESHABER Logistik
- » Proaktivität bei neuen Anforderungen unserer Kunden
- » Vessel Management Center als Kernkompetenz mit Skalierungseffekt
- » Höchste Qualitätsziele, permanenter Ausbau der Dienstleistungen

### Kontraktlogistik

- » Absicherung der Bestandskunden durch hohe Qualität und rechtzeitige Verlängerung von Kundenverträgen
- » Ausreichende Kapazitäten für Projektkalkulation, -konzeption und -realisierung durch eine gezielte Kontrakt-Logistik- und HR-Strategie

### Regionalität

Als Stiftungsunternehmen empfinden wir eine besondere Verwurzelung mit unserer Heimat, zu der wir uns klar bekennen und in der wir uns weit über das normale Engagement einbringen wollen.

### Organisation

Durch eine effektive und effiziente Organisationsstruktur mit klaren Kompetenzen und Verantwortlichkeiten schaffen wir Qualität und Kostenvorteile. Wir nutzen gute Prozesse und Werkzeuge, um schnelle und gute Entscheidungen zu treffen und bieten damit ein attraktives Umfeld für engagierte Mitarbeitende. Klare Definition aller Divisionen, Sparten, Niederlassungen etc. durch klare Leistungsverzeichnisse.



### Nachhaltigkeit und Verantwortung

- » Vorreiter in der Heimatregion bei angewandten neuen Technologien
- » Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) ab 2025
- » Voranbringen von nachhaltigen Lösungen durch Aktivierung von Innovationen und Partnerschaften
- » Vollumfängliches Verantwortungsbewusstsein gegenüber Umwelt, Mitarbeitenden, Partnern und anderen Stakeholdern
- » Risk and Risk Mitigation sind aktiv in den Handlungsfeldern der GF verankert
- » Wir sorgen für ein angst- und diskriminierungsfreies, chancengleiches, vielfältiges Umfeld und sichern Hinweisgeberschutz ab
- » stabile und transparente Systeme und Prozesse durch Zusammenspiel unserer Fachleute und externer Berater

### Verantwortlichkeiten und Führungskräfte

Das gesamte Topmanagement und die jeweiligen Bereichs-, Abteilungs- und Teamleiter sind für die Grundsätze und Politiken verantwortlich. Sie müssen sicherstellen, dass diese Standards und Verpflichtungen in der Organisation kommuniziert, umgesetzt, überwacht und gelebt werden.

### Mitgeltende Richtlinien und deren Absicht

Angesichts dieser interdisziplinären Schwerpunktpolitiken müssen alle Betriebsstätten von GRIESHABER Logistik die Sicherheit, Gesundheit und das Wohlergehen aller Mitarbeitenden, sowie den Schutz des Eigentums des Unternehmens

gewährleisten. Einschließlich der Waren und Sendungen unserer geschätzten Kunden an den Standorten von GRIESHABER Logistik oder während des Transports.

### Richtlinien zur Sicherheit am Arbeitsplatz sowie zur Gesundheit und zum Wohlergehen der Mitarbeitenden:

#### Qualität

Als Spediteur und Kontraktlogistiker haben wir die Pflicht, die Waren unserer Kunden für einen bestimmten Zeitraum aufzubewahren. Um hierfür die geeigneten Bedingungen zu schaffen (in unseren Warehouses und den Lagerbereichen Dritter), müssen alle Waren angemessen gelagert und verwaltet werden im Hinblick auf:

- » Temperatur
- » Humidity und Feuchtigkeit
- » Licht
- » Stapelbarkeit
- » Sicherheit und Standortsicherung
- » Alle weiteren Lagerungsbedingungen, inklusive spezifischer Kunden-Anforderungen zum Beispiel aus den Qualitätssicherungsvereinbarungen (QSV)

## Gesundheit und Sicherheit

**Notfälle** wie Chemieunfälle (Gefahrstoff- und Gefahrgut-Unfälle), Hochwasser oder Brände müssen jederzeit vermieden werden. Um im Notfall angemessen handeln zu können, müssen folgende Vorkehrungen getroffen werden:

- » Klar gekennzeichnete, sichtbare und in ausreichender Anzahl vorhandene Notausgänge
- » ausreichende, gewartete und leicht zugängliche Feuerlöscher
- » ein geeigneter und gut sichtbarer Versammlungsbereich/Versammlungsplatz
- » Durchführung von Evakuierungs- und Notfallübungen gemäß den örtlichen/regionalen Gesetzen und Anforderungen (jedoch mindestens einmal jährlich)
- » Wenn kein Brandschutzbeauftragter benannt ist, müssen die Mitarbeitenden im Umgang mit Feuerlöschern geübt sein
- » Definition und Kommunikation eines geeigneten Notfallplans

Allen Mitarbeitenden müssen geeignete **Pausenbereiche** zur Verfügung gestellt werden. Diese müssen sauber, von der Arbeitsumgebung abgetrennt und ausreichend ausgestattet sein. Darüber hinaus müssen in allen Lagern und Büros eine ausreichende Anzahl funktionsfähiger und sauberer Toiletten mit Zugang zu sauberem Wasser vorhanden sein.

Feuer stellt eine erhebliche Gefahr für alle Gebäude dar und die gesundheitlichen Auswirkungen des Rauchens haben sich als negativ erwiesen. Daher müssen alle **Raucherregeln vor Ort** eingehalten werden und in unseren Büros und Lagerhallen ist das Rauchen strengstens verboten. Rauchen ist in ausgewiesenen Raucherbereichen gestattet, sofern sich diese nicht in unseren Büro- und Lagerhallen befinden.

Alle **Arbeitsplätze müssen gut belüftet** sein, um die Gesundheit der Mitarbeitenden sowie die Funktionsfähigkeit von Maschinen und Geräten zu schützen.

Eine guter **Gebäudezustand/Housekeeping** ist der erste Schritt zur Vermeidung von Unfällen. Um Stolperfallen zu vermeiden, müssen die Böden und Flure, sowie Arbeitsgänge in den Lagerberei-

chen stets frei von Gegenständen sein. Darüber hinaus ist es wichtig, dass alle Gebäude und Außenanlagen in einem sauberen und sicheren Zustand gehalten werden.

Um Gefahren am Arbeitsplatz zu minimieren, müssen alle Mitarbeitende mindestens einmal jährlich über alle relevanten Gefahren am Arbeitsplatz und QHSE-Verfahren geschult werden (**Jahressicherheitsunterweisung**). Für alle neuen Mitarbeitende sollte dies Teil der Einführungsschulung (Unterweisung neuer Mitarbeitenden, arbeitsplatzspezifische Unterweisung) sein. Für jeden Mitarbeitenden ist ein Nachweis über eine jährliche Schulung in Form eines schriftlichen Schulungsprotokolls erforderlich (E-Learning gilt ebenfalls).

Geeignete **Persönliche Schutz Ausrüstungen (PSA)** müssen verfügbar sein, ordnungsgemäß gewartet, verwendet und allen Mitarbeitenden und Besuchern in potenziell risikoreichen Arbeitsbereichen kostenlos zur Verfügung gestellt werden. In allen Lagern, in denen wir bei GRIESHABER Logistik tätig sind, müssen jederzeit **Sicherheitsschuhe und Warnwesten** getragen werden, sofern keine schriftliche Vereinbarung besteht, die Ausnahmen festlegt. In Fällen, in denen nationale Gesetze oder spezifische SOPen zusätzliche Ausrüstung erfordern, müssen unsere Mitarbeitenden diese ebenfalls einhalten. Diese werden ebenfalls von GRIESHABER Logistik bereitgestellt. Weitere PSA in gewissen Einsatzbereichen sind beispielsweise Ohrstöpsel, Handschuhe, Schutzhelme, Schutzbrillen, usw.

Um Verletzungen durch gefährliche Flüssigkeiten (Gefahrstoffe, siehe auch Stoffliche Betriebsanweisungen) vorzubeugen, muss eine Augenschutzsche vorhanden sein.

In der Logistikbranche ist das Risiko, von einem Fahrzeug angefahren zu werden, erheblich. Daher ist es unerlässlich, dass **Gehwege** vorhanden sind. Alle unsere Standorte müssen Gehwege für Fußgänger zur Verfügung stellen und diese **deutlich kennzeichnen**.



Die **Luftqualität** in unserer Arbeitsumgebung (innerhalb oder außerhalb der GRIESHABER Logistik-Einrichtungen) wirkt sich direkt auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der Mitarbeitenden aus. Schlechte Luftqualität steht im Zusammenhang mit Symptomen wie Kopfschmerzen, Müdigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten und Reizungen der Augen, der Nase, des Rachens und der Lunge. Es wird dringend empfohlen, die von lokalen Behörden und anderen Quellen verfügbaren Daten zur Umgebungsluftqualität zu verwenden, um mögliche Gegenmaßnahmen für eine gesunde Arbeitsumgebung zu analysieren und, sofern erforderlich, umzusetzen.

In Bezug auf die **Wasserqualität** verlangen die lokalen Arbeitsbehörden in den meisten Ländern, die den ILO-Vorschriften entsprechen, von den Arbeitgebern, die folgenden Punkte einzuhalten:

- » Alle in einem Arbeitsbereich beschäftigten Personen müssen Zugang zu trinkbarem, kaltem Trinkwasser aus der öffentlichen Leitung oder anderen Quellen haben.
- » Trinkwasser darf sich nicht in Räumen mit sanitären Einrichtungen befinden
- » Das in einem Spender oder Behälter bereitgestellte Trinkwasser muss täglich aufgefüllt werden und über eine Zapfstelle zugänglich sein
- » Aus Hygienegründen und zur Vermeidung von Infektionen sind herkömmliche Trinkbecher nicht erlaubt.

- » Der Arbeitgeber ist für die Ableitung von verschüttetem Wasser verantwortlich.
- » Um Beschwerden und Verletzungsrisiken für die Mitarbeitenden bei der Ausübung ihrer Arbeitspflichten zu minimieren, müssen alle Betriebsstätten und Büros den örtlichen Vorschriften und gesetzlichen Richtlinien folgen.

#### **Umwelt und Energie**

GRIESHABER Logistik verpflichtet sich dazu, durch die wertschöpfenden Unternehmens-Aktivitäten der Umwelt **keine Belastungen** zuzufügen. Daher treffen wir Vorsorge, indem die Umweltverträglichkeit und Energieeffizienz von neuen Standorten und Logistikprojekten bereits in der Entwicklungsphase geprüft werden.

Unsere Dienstleistungsprozesse, die Ver- und Entsorgungsprozesse, sowie die eingesetzten Produkte, untersuchen wir methodisch regelmäßig hinsichtlich ihrer Umweltauswirkungen. Die Umweltschutzmaßnahmen bei GRIESHABER Logistik werden auf ihre Umsetzung und Wirksamkeit im Rahmen des jährlich durchgeführten Energie- und Umweltaudits nach DIN EN ISO 50001 und 14001 überprüft.

Priorität hat für uns die **Vermeidung von Emissionen**. Zur umweltgerechten Abgabe von Abluft und Abwasser, sowie zur Abfallvermeidung bzw. -beseitigung und ebenfalls für die Lärminderung, setzen wir daher - insbesondere im Fuhrpark - fortschrittliche Techniken ein.



Die **Schadstoff- und Lärmbelastung** an Arbeitsplätzen wird regelmäßig betriebsärztlich überprüft.

GRIESHABER Logistik verpflichtet auch seine **Lieferanten** zu umwelt- und ressourcenschonender Herstellung und Lieferung mit dem Ziel, dass durch unsere Aktivitäten die Umwelt, auf die wir einwirken, nicht nachhaltig negativ beeinflusst wird. Wir arbeiten auch auf dem Gebiet des Umweltschutzes in einem vertrauensvollen Dialog eng mit den Behörden und öffentlichen Einrichtungen zusammen.

#### **Konkret bedeutet das:**

Wir verpflichten uns, die **geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen** für Umwelt und Energie und sonstigen bindenden Verpflichtungen einzuhalten, unsere Umwelt- und Energieleistungen ständig zu verbessern, um damit einen wirksamen Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Umweltschutz zu leisten.

Wir beziehen unsere **Auftragnehmer, Lieferanten und Entsorgungsunternehmen** bei der Einhaltung und Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes mit ein.

Wir arbeiten in allen Energie-, und Umweltfragen offen mit unseren Vertragspartnern und den Behörden zusammen. Wir fördern das eigenverantwortliche, bewusste Handeln unserer Mitarbeitenden durch praktische Anregungen, Schulungen und umfassende Informationen.

Regelmäßig überprüfen wir, ob die erforderlichen **finanziellen und strukturellen Voraussetzungen** vorhanden sind, damit sichergestellt wird, dass alle Mitarbeitenden in die Implementierung und Aufrechterhaltung des IMS (enthält das UM und EN Management System) eingebunden sind und die erforderlichen Verantwortlichkeiten von uns festgelegt werden.

Die regelmäßige Ermittlung und **Überprüfung der Umwelt- und energetischen Auswirkungen**.

Die **Vermeidung** unnötiger energetischer und Umwelt-Belastungen.

Die jährliche Aufstellung und Umsetzung von **Zielen sowie Maßnahmen zur Zielerreichung im Sinne der kontinuierlichen Verbesserung** von Qualität, Umwelleistung und Energieeffizienz.

Die **Bekanntgabe der dokumentierten Energie- und Umweltpolitik**, bzw. der QHSE-Politiken gegenüber allen Mitarbeitenden.

Den **Erwerb energieeffizienter und umweltschonender (nachhaltiger) Produkte und Dienstleistungen**, welche zur Verbesserung der energiebezogenen Leistung bestimmt sind.

Die regelmäßige Überprüfung des Integrierten Management Systems (und damit auch der Umwelt- und Energie Management Aspekte) durch **interne und externe Audits**, sowie die laufende Ermittlung und Bewertung der **Legal Compliance** relevanten Einflüsse auf die Wirkungsweise der GRIESHABER Logistik GmbH.

Werden **technische Geräte (Prüfpflichtige Anlagen)** wie Drucker oder Gabelstapler nicht regelmäßig gewartet, kann dies neben der Gesundheit und Sicherheit auch eine ernste Gefahr für die Umwelt und unsere Klimabilanz darstellen. Aus diesem Grund müssen alle Niederlassungen ihre technischen Geräte regelmäßig überprüfen und warten. Sollten diese Geräte nicht ordnungsgemäß funktionieren, müssen sie repariert oder ausgetauscht werden.

Um **Papier** zu sparen, muss darauf geachtet werden, dass immer Duplexdruck verwendet wird und unnötige Ausdrucke vermieden werden. Zudem sollte Recyclingpapier verwendet werden.

Unzureichende **Beleuchtungsverhältnisse** können dazu führen, dass Menschen bei der Arbeit mögliche Gefahren nicht erkennen und nicht darauf reagieren können. Aus diesem Grund muss die Beleuchtung aller Arbeitsbereiche mindestens einen Beleuchtungswert von 250 Lux in Lagerhallen und 500 Lux in Büroräumungen aufweisen.

Darüber hinaus wird der Einsatz von LED-Leuchten in allen Lagern und Büros von GRIESHABER Logistik dringend empfohlen.

Wir verbrauchen in unseren regulären Logistikprozessen nur **geringe Wassermengen**. Wasser ist daher ist kein bedeutender Umweltaspekt. Es muss jedoch sichergestellt werden, dass Wasserverschmutzung bei Unfällen durch wirksame Prozesse zur Notfallvorsorge verhindert wird.

#### **Erste-Hilfe-Politik**

Der Zweck dieser Richtlinie besteht darin, die Mitarbeitenden **vor Verletzungen zu schützen** und Verletzten bei der Genesung unmittelbar nach einem Unfall zu helfen.

In jeder Niederlassung/Standort/Logistikprojekt sind entsprechende Erste-Hilfe-Ausrüstung sowie ausreichend qualifiziertes Personal erforderlich. Dafür müssen entsprechende Mitarbeitende zur Verfügung gestellt (**Betriebliches Beauftragten Wesen**) und regelmäßig geschult werden.

Die **Erste-Hilfe-Ausrüstung** wird auf Vollständigkeit und Aktualität durch die jeweils benannten Ersthelfer oder durch deren Vorgesetzten regelmäßig überprüft und ersetzt.

In den Fällen, in denen die nationale/regionale Gesetzgebung zusätzliche Ausstattungsmerkmale vorschreibt, sollte die Niederlassung/der Standort die Gesetzgebung befolgen.

Es ist zwingend erforderlich, dass der Erste-Hilfe-Koffer nach Gebrauch ordnungsgemäß aufgefüllt wird. Darüber hinaus sollte die Erste-Hilfe-Ausrüstung mindestens alle 6 Monate überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie ausreichend bestückt sind und das Verfallsdatum nicht überschritten wurde.

#### **Drogenmissbrauch**

Substanzen wie Alkohol oder Drogen (z. B. Cannabis) können die Awareness und Produktivität eines Mitarbeitenden erheblich beeinträchtigen. Darüber hinaus können die Auswirkungen von Rauschmitteln oder dem Einfluss von Chemikalien und Alkohol in der Arbeitsumgebung von GRIESHABER Logistik ein besonders erhöhtes Sicherheitsrisiko für Mitarbeitende sowie für Kollegen und Besucher darstellen.

#### **Anforderungen**

##### **Gesundheit und Sicherheit**

Durch Drogen- und Alkoholmissbrauch können ernsthafte Sicherheits- und Arbeitsprobleme entstehen, weshalb GRIESHABER Logistik eine **Null-Toleranz-Politik** verfolgt. Daher ist es Mitarbeitenden strengstens untersagt, während der Arbeitszeit oder bei arbeitsbezogenen Veranstaltungen (die innerhalb der Arbeitszeit stattfinden) Drogen und Alkohol auf das Firmengelände mitzubringen oder zu konsumieren. GRIESHABER Logistik untersagt es Mitarbeitenden strengstens, unter Einfluss oder im betrunkenen Zustand zu arbeiten.

Dies gilt auch für Situationen, in denen Mitarbeitende:

- » für arbeitsbezogene Zwecke einen Privat- oder Firmenwagen fahren müssen
- » in Bereitschaft oder auf Abruf sind
- » GRIESHABER Logistik bei Geschäftsveranstaltungen vertreten

##### **Verkehrssicherheit, Gefahrenabwehr und Fahrzeugpolitik**

Diese Richtlinie soll einen sicheren Fahrzeugbetrieb beim Be- und Entladen in den Lagern/Standorten von GRIESHABER Logistik während der Arbeitszeit gewährleisten. Dazu gehört auch die Gewährleistung sicherer Praktiken beim Fahren von LKWs, Firmenwagen, Gabelstaplern und anderen Arbeitsfahrzeugen innerhalb und außerhalb der Einrichtungen von GRIESHABER Logistik. Wichtig ist, dass diese Richtlinie auch sicherstellt, dass geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um Sicherheitsrisiken für Fahrzeuge und Menschen bei der Arbeit zu minimieren.

##### **Scope: Gesundheit, Sicherheit und Sicherung**

- » Beim Führen eines Fahrzeugs (Gabelstapler, LKW, Firmenwagen) innerhalb oder außerhalb des Firmengeländes sind die Fahrer angewiesen, stets einen **Sicherheitsgurt und geeignete, geschlossene Schuhe** zu tragen.
- » **Fahren ohne Fahrerlaubnis** oder nach Entzug der Fahrerlaubnis ist strengstens verboten. Wenn der Führerschein entzo-



gen wurde, werden die betroffenen Mitarbeitenden angewiesen, dies unverzüglich ihrem Vorgesetzten oder der Personalabteilung zu melden. Darüber hinaus müssen die Mitarbeitenden umgeschult werden.

- » Identifikation von bewachten und gekennzeichneten **Parkplätzen**. Alle Halte, Pausen und Übernachtungsstopps sollen im Voraus geplant sein. Bei einem ungeplanten Halt sind die Fahrer angewiesen, alle Türen verschlossen und gesichert zu halten, auch wenn sie mit Leuten sprechen, insbesondere beim Transport empfindlicher/hochwertiger/kritischer Ladung.
- » Wir geben klare und präzise Anweisungen in Bezug auf Verkehrssicherheit, Absicherung und Fahren. Wir dokumentieren lokale/internationale Anforderungen (je nach Sachlage) und stellen diese allen Beteiligten zur Verfügung. Und was noch wichtiger ist: wir stellen sicher, dass diese Informationen von allen verantwortlichen Mitarbeitenden verstanden, akzeptiert und eingehalten werden.
- » GRIESHABER Logistik **unterweist die Fahrer** und übergibt bei Bedarf schriftliche Anweisungen für die Fahrt (Checklisten, Hinweise zur Fahrersicherheit, BBS-Richtlinien).

#### Scope: Umwelt und Energie

Jedes Fahrzeug muss regelmäßig überprüft und gewartet werden. Hierzu gehört auch die Kontrolle des **Reifendrucks**, was erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt hat. Schlecht gewartete

Reifen verbrauchen mehr Kraftstoff, verschleifen schneller und können außerdem zu einem Sicherheitsrisiko werden. Vor Beginn jeder Fahrerschicht müssen die Mitarbeitenden nicht nur ihr Fahrzeug vorab überprüfen, sondern auch einen Blick in den Wartungsauftrag/Wartungsbuch (Telematik) werfen, um eventuelle Schwachstellen des einzusetzenden Fahrzeugs festzustellen.

Alle Fahrzeuge von GRIESHABER Logistik müssen stets **kraftstoffsparend und vorsichtig gefahren** werden, da dies nicht nur den Kraftstoffverbrauch minimiert, sondern auch die Verkehrssicherheit erhöht. Unterstützung findet dieses Fahrverhalten durch regional eingesetzte Trainer (Fahrer) oder das BBS-Programm im Rahmen der SQAS-Qualifizierung.

Kraftstoffsparende Fahrzeuge mit **Hybrid- oder Elektroantrieb** sind gegenüber konventionellen Fahrzeugen zu bevorzugen. Bei konventionell angetriebenen Fahrzeugen ist vorzugsweise die Kraftstoffart **HVO100** einzusetzen.

#### Abfall- und Entsorgungspolitik

Ziel dieser Richtlinie ist es, sicherzustellen, dass Abfälle sicher transportiert, gehandhabt und entsorgt werden, ohne dass Menschen oder die Umwelt negativ beeinflusst werden. Die jeweils national geltenden rechtlichen Anforderungen (z.B. in D: Gewerbeabfall-Verordnung) sind bekannt und werden umgesetzt.

### Anforderungen aus den Scopes der Umwelt- und Energiemanagement Systeme

Abfälle müssen so gelagert werden, dass sie keine zusätzlichen Risiken für die Umwelt und/oder die Gesundheit von Menschen darstellen. Es muss sichergestellt werden, dass wiederverwertbarer Abfall von nicht wiederverwertbarem Abfall getrennt wird oder dies gemäß nationalem oder lokalem Recht geregelt ist. Für GRIESHABER Logistik ist die Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) nach deutschem Recht in der Lösungsfindung zu beachten.

### Gefahrstoff- und Gefahrgutrichtlinien

Ziel dieser Richtlinie ist die sichere Lagerung, Verpackung und Beförderung gefährlicher Stoffe, um sicherzustellen, dass diese nicht auslaufen oder verschüttet werden und dadurch Lagerhallen, Mitarbeitende, Produkte oder die Umwelt schädigen.

### Scope: Gesundheit und Sicherheit

Alle Gefahrstoffe müssen mit international anerkannten Symbolen (GHS-Kennzeichnung) gekennzeichnet und eindeutig identifiziert werden.

Sicherheitsdatenblätter in der entsprechenden Sprache müssen für alle Mitarbeitende im Lager verfügbar sein (gilt möglicherweise nicht für Cross-Docking-Vorgänge). Die Verfügbarkeit (physisch oder digital) von SDB am physischen Standort des Materials muss ebenfalls sichergestellt werden.

Alle Mitarbeitenden, die mit Gefahrstoffen arbeiten, müssen mindestens jährlich zu den entsprechenden SDB-Themen geschult werden.

Zusätzlich zu den spezifischen Betriebs- und Produktrichtlinien müssen alle Betriebsstätten, die mit Gefahrstoffen umgehen, die Einhaltung der lokalen Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Lagerung, Transport und Handhabung sicherstellen.

### Scope: Umwelt und Energie

Alle Gefahrstoffe müssen ordnungsgemäß gelagert werden, um Risiken zu vermeiden.

In allen Gebäuden, in denen Gefahrenstoffe gelagert werden, müssen Notfallausrüstungen für den Notfall/Event verfügbar sein.

### Nachhaltigkeitspolitik

Als Leitlinien haben wir bei GRIESHABER Logistik vereinbart:

1. **Fokus auf das Wesentliche.**  
Wir konzentrieren uns auf die wesentlichen Maßnahmen, die den größten Unterschied machen und die wir am einfachsten umsetzen können. Erst wenn wir ein gemeinsames Ziel dafür haben, packen wir es auch an.
2. **Von Fall zu Fall abwägen.**  
Es gibt nicht immer den einen perfekten Weg. Es wird immer Widersprüche geben, die aber das Gesamtziel nicht gefährden. Wir setzen keine starren Regeln, aber wir haben klare Ziele.
3. **Jedes Jahr einen Schritt voran.**  
Nachhaltigkeit ist ein fortlaufender Prozess. Wir nutzen bisherige Erfahrungen und Schulungen, um stetig zu lernen und uns zu verbessern. Wir denken Nachhaltigkeit bei jeder Investition mit.
4. **Mitdenken und mitgestalten**  
Wir alle denken selbstständig mit und überlegen, wie wir in unserem Bereich nachhaltiger, sicherer und sozialer handeln können. Die Mitverantwortung für Nachhaltigkeit jedes und jeder Einzelnen ist entscheidend.
5. **Kooperation mit Partnern.**  
Wir arbeiten eng und professionell mit unseren Dienstleistern und Kunden zusammen, um nachhaltige Praktiken zu fördern. Wir nutzen unsere jeweiligen Stärken, damit wir gemeinsam besser vorankommen. Bestechung ist überall Tabu.
6. **Sichere und faire Arbeitsbedingungen**  
Wir achten auf sichere und faire Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeitenden, auch bei den Subdienstleistern. Wir schaffen ein kollegiales Umfeld, in dem alle gut arbeiten können und bleiben wollen.
7. **Von fossiler zu erneuerbarer Energie.**  
Unsere größten Emissionen entstehen durch fossile Brennstoffe wie Diesel und Erdgas. Wir nutzen gemeinsam neue Systeme und Lösungen, um so viel wie möglich Emissionen zu sparen und Schritt für Schritt unabhängiger von fossilen Brennstoffen zu werden.



#### 8. Effizient unterwegs.

Sowohl für Kunden als auch auf Dienstwegen: Wir nutzen unsere Fahrzeuge, Transportmittel und Routen so effizient wie möglich, um Kraftstoff sowie Ressourcen zu sparen und Emissionen zu reduzieren – das ist ökologisch und ökonomisch sinnvoll.

#### 9. Jeder „Müll“ ist ein Wertstoff

Wir setzen auf umweltfreundliche Verpackungen und Materialien. Weniger Plastik, mehr Recycling. Alles, was wir wieder in den Kreislauf bringen, schont die Umwelt. Wir wollen als Unternehmen wachsen und gleichzeitig unseren Ressourcenverbrauch senken.

#### 10. Energie ist kostbar.

Wir optimieren den Energieverbrauch in unseren Gebäuden und setzen dafür auf energieeffiziente Technik und Bauweise. Wir schalten Licht, Heizung und Geräte aus, wenn sie nicht gebraucht werden – das spart Ressourcen und Geld.

**GRIESHABER Logistik** legt großen Wert auf ein Leistungsangebot, das die drei Säulen der Nachhaltigkeit – Ökonomie, Ökologie und Soziales – in Einklang bringt. Da uns auch die Zukunft unserer Generationen am Herzen liegt, übernehmen wir in allen unseren Geschäftsbereichen täglich Verantwortung für Mensch, Gesellschaft und Umwelt.

Die Organisation soll im Jahr 2025 über ihre Nachhaltigkeitsinitiativen im jährlichen Nachhaltig-

keitsbericht berichten, der im Jahr 2026 erstmals auch im Bundesanzeiger und allen weiteren relevanten Medien intern und extern verfügbar sein wird.

#### Scope: Menschenrechte

alle Standorte müssen den Schutz der international verkündeten Menschenrechte unterstützen und respektieren.

GRIESHABER Logistik verbietet jede Form von Menschenhandel und/oder die Unterstützung damit verbundener Aktivitäten.

Alle Länderorganisationen, in denen GRIESHABER Logistik tätig ist, werden ermutigt, durch gemeinsame Aktionen (z. B. Umweltprojekte, Freiwilligenprogramme für Mitarbeitende, Unterstützung lokaler Schulen, Universitäten, Einrichtungen) ihr Engagement zur Verbesserung des Lebensstandards ihrer lokalen Gemeinschaften unter Beweis zu stellen.

#### Scope: Arbeit

Einhaltung aller nationalen Gesetze und aller arbeitsschutzrelevanten Aspekte dieser -Richtlinien.

GRIESHABER Logistik verbietet jegliche Form von Zwangs-, Pflicht- oder Kinderarbeit (nicht nur in unseren Betrieben, sondern auch in denen unserer Dienstleister).

Alle Mitarbeitende müssen ein Mindestalter von 16 Jahren oder gemäß den jeweiligen lokalen Ge-

setzen erreicht haben, sofern sie nicht ausschließlich zu Ausbildungszwecken beschäftigt sind (z. B. Lehrling, Praktikant, Trainee).

GRIESHABER Logistik diskriminiert nicht und toleriert keine Diskriminierung oder andere Form unfairen Behandlung bei Beschäftigungsmöglichkeiten oder -praktiken auf der Grundlage von Rasse, Abstammung, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, materiellem Status, nationaler Herkunft, Alter, Behinderung, Staatsbürgerschaft, Veteranenstatus, Wehrpflicht oder anderen Merkmalen, die gegen die Menschenrechte verstoßen würden.

#### Scope: Umwelt und Energie

Einhaltung aller geltenden nationalen Normen und aller umwelt- und energiebezogenen Aspekte dieser QHSE-Richtlinie.

Um den Energieverbrauch und die Umweltbelastung unseres Unternehmens zu reduzieren, wird der Kauf energieeffizienter Produkte und Dienstleistungen dringend empfohlen. Alle Einkaufsaktivitäten müssen den jeweiligen Richtlinien entsprechen.

#### Carbon Footprint Management Politik

Wir sind entschlossen, die Energieversorgungssicherheit unserer Organisation zu erhöhen und die Umweltschäden zu reduzieren, die durch Energieverschwendung und Ineffizienz entstehen. GRIESHABER Logistik verpflichtet sich, dieses Ziel zu erreichen, indem wir bewusste Anstrengungen unternehmen, um die Auswirkungen auf den Planeten zu reduzieren und den Klimawandel durch die Einführung einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit zu bekämpfen.

#### Interne Berichtspflichten:

alle GRIESHABER Logistik-Länder/Werke/Standorte müssen monatlich Daten zum Energieverbrauch erfassen und melden.

Transportbedingte Emissionen verschiedener Transportmittel und -routen werden auf Kundenanfrage berechnet. Da das Ergebnis des Berichts in erster Linie von der Qualität der Daten abhängt, müssen die unten aufgeführten Mindestdatenanforderungen erfüllt werden.

- » Relevanz und Wesentlichkeit: Die Daten müssen den wesentlichen Themen der Unternehmung entsprechen und die geforderten ESG-Themen abdecken.
- » Genauigkeit und Vollständigkeit: Die Daten sollten frei von wesentlichen Fehlern und vollständig sein.
- » Nachvollziehbarkeit und Vergleichbarkeit: Die Daten müssen über die verschiedenen Berichtszeiträume vergleichbar sein. Der Ursprung der Daten muss nachvollziehbar sein.
- » Konsistenz und Einheitlichkeit: Die Methoden zur Datenerhebung sollten konsistent und über alle Standorte und Niederlassungen einheitlich sein. Die angewandten Methoden sind zu dokumentieren.
- » Aktualität: Die Daten sollten zeitnah und in regelmäßigen Intervallen aktualisiert werden
- » Transparenz und Nachweisbarkeit der Datenquellen: Die Methoden zur Erhebung, sowie die Datenquellen müssen transparent dokumentiert werden
- » Prüf- und Verifizierbarkeit: Die zu berichtenden Informationen müssen einer unabhängigen Prüfung und Verifizierung durch einen WP standhalten

#### Food Safety Politik

(Produktschutz, Produktsicherheit)

Wir sind verpflichtet, den Kundenwaren und Produkten, die an GRIESHABER Logistik übergeben werden, besondere Sorgfalt zukommen zu lassen. Dies gilt insbesondere für Lebensmittel, da diese eine sehr sensible Warengruppe darstellen.

Wir sind verpflichtet, alle individuellen Produktanforderungen, wie z. B. Temperaturvorgaben und Luftfeuchtigkeit (falls erforderlich), oder Stapelfähigkeit, oder Lagerstrategien (FIFO/FEFO) zu identifizieren und einzuhalten, um jegliche Art von Schäden an den Produkten zu vermeiden. Um dies zu gewährleisten, hat GRIESHABER Logistik ein umfassendes Managementsystem etabliert, das dem anspruchsvollen IFS-Logistikstandard folgt. Dieser Standard impliziert, dass wir ausschließlich mit gut ausgebildeten Mitarbeitenden und sorgfältig gepflegten Standorten arbeiten.

Zur Bewertung und Minimierung möglicher Risiken haben wir ein umfangreiches HACCP System mit der erforderlichen Organisation etabliert.

Die Begeisterung unserer Kunden ist seit jeher unser Ziel. Sollte sich eine Abweichung oder Nichtübereinstimmung dennoch nicht vermeiden lassen, informieren wir unsere Kunden umgehend und leiten wirksame Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen ein.

#### Legal Compliance Anforderungen

Die Erfüllung gesetzlicher und spezifischer Compliance-Anforderungen ist für die Organisation von größter Bedeutung und alle Länderorganisationen müssen sicherstellen, dass diese ohne Kompromisse eingehalten werden. Um die Maßnahmen aller Mitarbeitenden aufeinander abzustimmen und sicherzustellen, dass die erforderlichen Regeln und Vorschriften eingehalten werden, gibt es verschiedene Richtlinien. Die Richtlinien sind unter den zuständigen Bereichen im Rechtskataster der GRIESHABER Logistik aufgeführt und als Richtlinien klassifiziert, die auf globaler/regionaler/lokaler Ebene gültig sind.

#### Andere QHSE-bezogene Richtlinien und Handbücher

Branchenspezifische Standards und Zertifizierungen sowie spezifische Kundenanforderungen können zusätzliche QHSE-bezogene Richtlinien oder Änderungen der bestehenden Richtlinien erfordern. Wenn spezifische QHSE-Richtlinienhandbücher oder Änderungen erstellt werden müssen, muss dies der globalen QHSE-Abteilung gemeldet werden, um die Übereinstimmung mit dem globalen integrierten Managementsystem sicherzustellen. In einigen Fällen kann eine Anpassung der gegebenen Richtlinie und des Handbuchs erforderlich sein.

#### Globale QHSE-Datenberichterstattung:

Alle GRIESHABER Logistik-Länder/Standorte müssen die jeweiligen standortbezogenen QHSE-Daten gemäß den definierten Anforderungen im globalen QHSE-Datenberichterstattungsverfahren pflegen und melden. Diese Daten werden auf den jeweiligen Länder-, Regional- und globalen Managementebenen überprüft, verifiziert und in das jeweilige Managementreview übertragen.

Weingarten im November 2024



Gregor Schnell  
GF SCM



Ralf Heersma-Plattner  
GF Transport, Spedition



Roland Futterer  
GF Finanzen, HR, IT, Services

## **KONTAKT**

### **Arnold Zimmermann**

*Leiter Integrierte Managementsysteme*

GRIESHABER Logistik GmbH  
Stettiner Straße 1  
88250 Weingarten

[www.grieshaberlog.com](http://www.grieshaberlog.com)